



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Die Universität Hamburg versteht sich als Universität der Nachhaltigkeit. Chancengleichheit und Familienfreundlichkeit sind für uns selbstverständlich. Ebenso gehört der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zu unserem Alltag.

In der **Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

W1 JUNIORPROFESSUR FÜR SOZIOLOGIE, INSBESONDERE SOZIOLOGIE WIRTSCHAFTLICHEN HANDELNS

zu besetzen - **Kennziffer JP 280**

Aufgabengebiet:

Die zukünftige Stelleninhaberin oder der zukünftige Stelleinhaber soll den Widmungsbereich in Lehre und Forschung vertreten. Erwartet wird eine theoretische und empirische Auseinandersetzung mit den institutionellen Bedingungen wirtschaftlichen Handelns oder der sozialen Ordnung von Märkten (z.B. Arbeitsmarkt, Finanzmarkt). Es sollten dabei Bezüge zum Forschungsschwerpunkt Nachhaltigkeit der Fakultät bestehen. Die Mitarbeit im fakultären "Centre for Globalisation and Governance (CGG)" ist erwünscht.

Die Lehrverpflichtung schließt die deutsch- und englischsprachige Mitwirkung insbesondere in den interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen im Fachbereich Sozialökonomie sowie in der fakultären Graduate School ein.

Der § 12 Absatz 7 Satz 2 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) findet Anwendung.

Einstellungsvoraussetzungen:

Wissenschaftliche Qualifikationen sowie weitere Voraussetzungen gemäß § 18 HmbHG.

Weitere Kriterien:

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden internationale wissenschaftliche Erfahrungen sowie Erfahrungen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten erwartet. Die Universität Hamburg legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Lehrerfahrungen und Vorstellungen zur Lehre sind darzulegen.

Die Universität Hamburg will den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen. Sie ist deshalb an Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen besonders interessiert. § 14 Abs. 3 Satz 3 HmbHG findet Anwendung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Frank Adloff unter 040-42838-8657 oder frank.adloff@wiso.uni-hamburg.de zur Verfügung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsliste, Nachweis von Lehrerfahrungen sowie Erfahrungen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten, Kopien von Zeugnissen und Dokumenten, Darlegung der Vorstellungen zur zukünftigen Forschung und Lehre) werden unter Angabe der **Kennziffer JP 280** bis zum **15.03.2018** erbeten an den Präsidenten der Universität Hamburg, Stellenausschreibungen, Mittelweg 177, 20148 Hamburg oder vorzugsweise in elektronischer Form zusammengefasst in einer Datei im Format *.pdf an: Bewerbungen@verw.uni-hamburg.de.

Wir bitten Sie, mit Ihren Bewerbungsunterlagen ein ausgefülltes Bewerbungsformular einzureichen. Das Formular finden Sie unter folgendem Link: <https://www.uni-hamburg.de/form-prof-w1-wiso>



Die Universität Hamburg ist zertifiziert.
audit familiengerechte hochschule